

# RS OGH 1985/4/24 9Os14/85, 12Os39/93, 12Os100/97

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 24.04.1985

## Norm

StGB §70

## Rechtssatz

Gewerbsmäßiges Handeln verlangt weder, daß der Täter von einem einheitlichen Tatvorsatz (nach Art eines fortgesetzten Delikts) hinsichtlich aller gewerbsmäßig begangener Straftaten geleitet wird, noch daß in seiner Vorstellung die künftig ins Auge gefaßten weiteren gleichartigen strafbaren Handlungen bereits konkrete Gestalt angenommen haben.

## Entscheidungstexte

- 9 Os 14/85  
Entscheidungstext OGH 24.04.1985 9 Os 14/85
- 12 Os 39/93  
Entscheidungstext OGH 27.05.1993 12 Os 39/93  
Vgl auch; nur: Gewerbsmäßiges Handeln verlangt weder, daß der Täter von einem einheitlichen Tatvorsatz (nach Art eines fortgesetzten Delikts) hinsichtlich aller gewerbsmäßig begangener Straftaten geleitet wird. (T1)
- 12 Os 100/97  
Entscheidungstext OGH 31.07.1997 12 Os 100/97  
nur T1

## European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1985:RS0092227

## Dokumentnummer

JJR\_19850424\_OGH0002\_0090OS00014\_8500000\_001

**Quelle:** Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2025 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

[www.jusline.at](http://www.jusline.at)